

Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Siemens entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wurde sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen und eine Auswahl unserer Produkte finden Sie auf unserer Internetseite: <http://www.siemens-hausgeraete.de> oder bei unseren Kundendienst-Zentren

Family Line 01805-2223 (€0,14/Min. DTAG)

Inhalt

| | |
|----------------------------------|-----|
| Bestimmungsgemäßer Gebrauch | 1 |
| Programme | 1 |
| Programm einstellen und anpassen | 3 |
| Waschen | 3/4 |
| Nach dem Waschen | 4 |
| Individuelle Einstellungen | 5 |
| Wichtige Hinweise | 6 |
| Notentriegelung | 6 |
| Programmübersicht | 7 |
| Sicherheitshinweise | 8 |
| Verbrauchswerte | 8 |
| Pflege | 9 |
| Hinweise im Anzeigefeld | 9 |
| Wartung | 10 |
| Was tun wenn ... | 11 |

Umweltschutz / Sparhinweise

- Nutzen Sie die maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms aus.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Cottons** (Koch/Bunt) **90 °C** Programm **Cottons Eco** (Bunt Eco) **60 °C** und Zusatzfunktion (Flecken) wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

- ⚠ Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
- ⚠ Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

Programme

Detaillierte Programmübersicht -> Seite 7.
Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.

| | |
|--|---|
| Cottons (Koch/Bunt) | } strapazierfähige Textilien |
| Cottons Eco (Bunt Eco) | |
| PowerWash 60' (Schnell+Intensiv) | |
| Easy-Care (Pflegerleicht) | pflegeteichte Textilien |
| Mix | unterschiedliche Wäschearten |
| Delicate/Silk (Fein/Seide) | empfindliche waschbare Textilien |
| Wool (Wolle, Handwäsche) | hand-/maschinenwaschbare Wolle |
| Rinse (Spülen) | mit anschließendem Schleudern |
| Spin (Schleudern) | Extraschleudern mit variabler Schleuderdrehzahl |
| Empty (Abpumpen) | des Spülwassers bei (Spülstop = ohne Endschleudern) |
| Low spin (Schonschleudern) | von Hand gewaschener Wäsche mit reduzierter Schleuderdrehzahl |
| Super 15' | Kurzprogramm |
| Outdoor | Wetter-, Sport- und Outdoor-Textilien -> Seite 6. |
| Shirts/Business (Hemden/Business) | bügelfreie Oberhemden |
| Easy-Care Plus (Pflegerleicht Plus) | dunkle Textilien |

Vorbereiten

⚠ Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.

Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Netzstecker einstecken

- ⚠ Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!

Wasserhahn öffnen

Programme

Detaillierte Programmübersicht -> Seite 7.
Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.

Cottons (Koch/Bunt) } strapazierfähige Textilien
Cottons Eco (Bunt Eco) }
PowerWash 60' (Schnell+Intensiv) }

Easy-Care (Pflegerleicht) } pflegeteichte Textilien
Mix } unterschiedliche Wäschearten

Delicate/Silk (Fein/Seide) } empfindliche waschbare Textilien
Wool (Wolle, Handwäsche) } hand-/maschinenwaschbare Wolle

Rinse (Spülen) } mit anschließendem Schleudern
Spin (Schleudern) } Extraschleudern mit variabler Schleuderdrehzahl

Empty (Abpumpen) } des Spülwassers bei (Spülstop = ohne Endschleudern)

Low spin (Schonschleudern) } von Hand gewaschener Wäsche mit reduzierter Schleuderdrehzahl

Super 15' } Kurzprogramm
Outdoor } Wetter-, Sport- und Outdoor-Textilien -> Seite 6.

Shirts/Business (Hemden/Business) } bügelfreie Oberhemden
Easy-Care Plus (Pflegerleicht Plus) } dunkle Textilien

Waschen

Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten! Nach Angaben auf den Pflegeetiketten. Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur. Maximale Beladung nicht überschreiten -> Seite 7.

Wichtig! Hinweise beachten! Seite 6!

Große und kleine Wäschestücke einfüllen! Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend: Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben. Bei Modellen ohne Einsatz für Flüssigwaschmittel: Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

Während des Betriebs: Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade!

ⓘ Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.

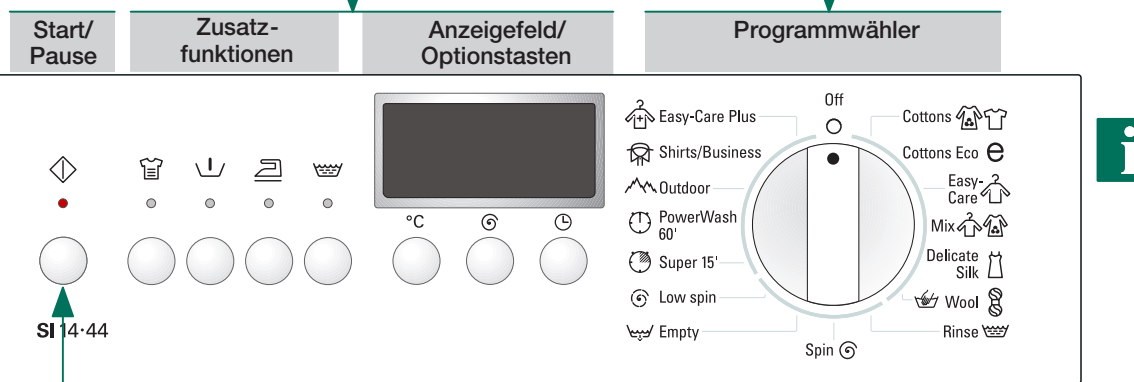
Programm einstellen und anpassen

Zusatzfunktionen und Optionstasten siehe individuelle Einstellungen -> Seite 5.

Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.

ⓘ Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.

(Start/Pause) wählen



ⓘ Bei längerem Berühren der Optionstasten automatischer Durchlauf der Einstelloptionen!

⊛ - 90° °C (Temp.) Wählen der Temperatur (⊛ = kalt)
⊛ - 1400* ⊕ (U/min) Wählen der Schleuderdrehzahl (* je nach Modell) oder ⊛ (Spülstop = ohne Endschleudern)

1 - 24h ⊖ (Fertig in) Programm-Ende nach ...
Statusanzeigen Anzeigen zum Programmablauf: Waschen, Spülen, Schleudern, Ende

Waschen

Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls (Spülstop = ohne Endschleudern) aktiv: Schleuderdrehzahl wählen oder Programmwähler auf **Empty** (Abpumpen) oder **Spin** (Schleudern) stellen. (Start/Pause) wählen. Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.

Wasserhahn schließen

Hinweise zu Aqua-Stop -> Aufstellanleitung Seite 7.

Ausschalten

Programmwähler auf **Off** (Aus) stellen.

Programmende wenn ...

... - 0 - im Anzeigefeld erscheint.

Programm ändern ...

Wenn Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben: - Programm neu wählen. - (Start/Pause) wählen.

Programm unterbrechen ...

- (Start/Pause) wählen. - Ggf. Wäsche nachlegen (Einfüllfenster nicht längere Zeit offen stehen lassen - aus der Wäsche austretendes Wasser könnte auslaufen). - (Start/Pause) wählen.

... oder abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur: - Wäsche abkühlen: **Rinse** (Spülen) wählen. - (Start/Pause) wählen. Bei Programmen mit geringerer Temperatur: - **Spin** (Schleudern) oder **Empty** (Abpumpen) wählen. - (Start/Pause) wählen.

Waschen

1

2

3

4

5

6

Individuelle Einstellungen

Optionstasten

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

(Start/Pause)

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

Zusatzfunktionen

siehe auch Programmübersicht
(Flecken) Verlängerung der Waschzeit zum intensiveren Waschen von stärker verschmutzter Wäsche.
(Vorwäsche) Für stark verschmutzte Wäsche. Vorwäsche bei 30 °C.
(Knitterschutz) Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern - Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.
(Extraspülen) Zusätzlicher Spülgang. Längere Programmdauer. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

(Start/Pause)

Zum Starten oder Unterbrechen des Programms.

Signal

1. Signalmodus starten
auf ⊙ stellen
1 Schritt nach rechts
wählen und halten
+ 1 Schritt nach rechts
loslassen

2. Lautstärke einstellen für ...
Lautstärke einstellen*
direkt
1 Schritt nach rechts
Lautstärke einstellen*
auf ⊙ stellen

* evtl. mehrmals anwählen

* evtl. mehrmals anwählen

Wichtige Hinweise

Wäsche und Maschine schonen

- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.

Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen, ca. 1 Liter Wasser und danach ½ Messbecher Waschmittel in Kammer II einfüllen. Programm **Easy-Care** (Pflegerleicht) **60 °C** einstellen und (Start/Pause) wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Off** (Aus) stellen.

Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

Neues separat waschen.
leicht Nicht Vorwaschen.
Flecken evtl. vorbehandeln. Zusatzfunktion (Flecken) wählen.
stark Weniger Wäsche einfüllen; Vorwaschen.
Flecken evtl. vorbehandeln. Zusatzfunktion (Flecken) wählen.

Einweichen Wäsche gleicher Farbe einlegen

Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II geben. Programm **Cottons** (Koch/Bunt) **30 °C** einstellen und (Start/Pause) wählen. Nach gewünschter Einweichzeit erneut (Start/Pause) wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll oder Programm ändern.

Stärken Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein

Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer dosieren.

Färben / Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen!
Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten!
Wäsche nicht in der Waschmaschine entfärben.

Outdoor Wäsche darf nicht mit Weichspüler behandelt sein.

Für Maschinenwäsche geeignete Spezialwaschmittel erhältlich insbesondere im Sportfachhandel. Dosierung nach Herstellerangaben. Spezialwaschmittel für Outdoor-Textilien in Kammer II füllen. Programmwähler auf **Outdoor** stellen. Temperatur wählen. (Start/Pause) wählen.

Notentriegelung, z.B. bei Stromausfall

Das Programm läuft weiter, wenn der Strom wieder fließt. Soll dennoch die Wäsche entnommen werden, kann das Einfüllfenster wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:
⚠ Verbrühungsgefahr! Waschlauge und Wäsche können heiß sein. Evtl. erst abkühlen lassen. Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht. Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.

- Programmwähler auf **Off** (Aus) stellen und Netzstecker ziehen.
- Waschlauge ablassen -> Seite 10.
- Notentriegelung mit einem Werkzeug ziehen und loslassen. Einfüllfenster lässt sich anschließend öffnen.

| Programme | °C | max. | Wäschekart | Zusatzfunktionen, Hinweise |
|------------------------------------|-----------|---------|--|--|
| Cottons | * - 90 °C | 7,0 kg* | strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen | (Flecken), (Vorwäsche), (Knitterschutz), (Extraspülen) |
| Cottons Eco | * - 60 °C | 5,0 kg | strapazierfähige Textilien aus Baumwolle oder Mischgewebe | zeiloptimiertes Programm, Kurzprogramm für normal verschmutzte Wäsche |
| (Schnell+Intensiv) | * - 60 °C | | | (Flecken), (Vorwäsche), (Knitterschutz), (Extraspülen) |
| Easy-Care | * - 60 °C | | Mischgewebe | (Flecken), (Vorwäsche), (Knitterschutz), (Extraspülen) |
| Mix | * - 40 °C | 3,5 kg* | | (Flecken), (Vorwäsche), (Knitterschutz), (Extraspülen); unterschiedliche Wäschereihen können gemeinsam gewaschen werden |
| Easy-Care Plus (Pflegeleicht Plus) | * - 40 °C | | | (Flecken), (Vorwäsche), (Knitterschutz), (Extraspülen); reduziertes Spül- und Entschleudern |
| Shirts/Business (Hemden/Business) | * - 60 °C | | | (Flecken), (Vorwäsche), (Knitterschutz), (Extraspülen); nur Anschleudern, Tropfmass aufhängen |
| Delicacae/Silk | * - 40 °C | 2,0 kg | für empfindliche waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgewebe (z.B. Gardinen) | (Flecken), (Vorwäsche), (Knitterschutz), (Extraspülen); besonders schonendes Waschprogramm um Schrumpf zu vermeiden, längere Programmphasen (Textilien ruhen in Waschlauge) |
| Wool | * - 40 °C | | hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil | (Flecken), (Vorwäsche), (Knitterschutz), (Extraspülen); Kurzprogramm ca. 15 Minuten, geeignet für leicht verschmutzte Wäsche |
| Super 15* | * - 40 °C | | | (Flecken), (Vorwäsche), (Knitterschutz), (Extraspülen); Kurzprogramm ca. 15 Minuten, geeignet für leicht verschmutzte Wäsche |
| Outdoor | * - 40 °C | | | (Flecken), (Vorwäsche), (Knitterschutz), (Extraspülen); Kurzprogramm ca. 15 Minuten, geeignet für leicht verschmutzte Wäsche |
| Zusatzprogramme | | | | (Spülen), (Schleudern), (Abpumpen), (Schonenschleudern) |

Die Programme sind zeiloptimiert für leicht verschmutzte Textilien. Bei stärker verschmutzten Textilien Beladungsmenge reduzieren oder Zusatzfunktion z.B. (Flecken) wählen. Beim Waschen mit maximaler Beladung der mit * gekennzeichneten Programme immer Zusatzfunktion (Flecken) wählen. Als Kurzprogramm ist – unabhängig von der Wäschekart – **Easy-Care** (Pflegeleicht) **40°C** mit max. Schleuderdrehzahl optimal geeignet. Programme ohne Vorwäsche – Waschmittel in Kammer II geben, Programme mit Vorwäsche – Waschmittel in Kammer I und II aufteilen.

Robert Bosch Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34
81739 München / Deutschland
9000 339 464
0108
W14S440EU

! Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

Stromschlaggefahr

- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
- Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.

Lebensgefahr

Bei ausgedienten Geräten:

- Netzstecker ziehen.
- Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
- Schloss des Einfüllfensters zerstören.
- Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

Erstickungsgefahr

- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

Vergiftungsgefahr

- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Explosionsgefahr

- Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckentferner / Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand ausspülen.

Verletzungsgefahr

- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
- Nicht auf die Waschmaschine steigen.
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.

Verbrauchswerte

| Programm | Zusatzfunktion | Beladung | Strom** | Wasser** | Programmdauer** |
|--|----------------|----------|----------|----------|-----------------|
| Cottons 30 °C* | (Flecken) | 7,0 kg | 0,55 kWh | 73 l | 2:12 h |
| Cottons 40 °C* | (Flecken) | 7,0 kg | 0,85 kWh | 73 l | 2:12 h |
| Cottons 60 °C* | (Flecken) | 7,0 kg | 1,50 kWh | 73 l | 2:12 h |
| Cottons Eco 60 °C* | (Flecken) | 7,0 kg | 1,19 kWh | 49 l | 2:19 h |
| Cottons 90 °C | (Flecken) | 7,0 kg | 2,51 kWh | 90 l | 2:12 h |
| Easy-Care 40 °C* | (Flecken) | 3,5 kg | 0,55 kWh | 55 l | 1:12 h |
| Easy-Care 40 °C* (auch als Kurzprogramm geeignet) | – | 3,5 kg | 0,54 kWh | 55 l | 0:45 h |
| Delicate/Silk * (kalt) | – | 2,0 kg | 0,03 kWh | 39 l | 0:40 h |
| Delicate/Silk 30 °C | – | 2,0 kg | 0,20 kWh | 39 l | 0:40 h |
| (Wolle) * (kalt) | – | 2,0 kg | 0,08 kWh | 47 l | 0:36 h |
| (Wolle) 30 °C | – | 2,0 kg | 0,20 kWh | 47 l | 0:36 h |

* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger europäischer Norm 60456.
Hinweis für Vergleichsprüfungen: Die Prüfprogramme testen mit: maximaler Beladung, Zusatzfunktion (Flecken), maximaler Schleuderdrehzahl.
Als Kurzprogramm für Buntwäsche das Programm **Easy-Care** (Pflegeleicht) **40 °C** ohne Zusatzfunktion (Flecken) und maximaler Schleuderdrehzahl wählen.

** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäschemenge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

Pflege

Maschinengehäuse, Bedienfeld

- Mit weichem, feuchtem Lappen abreiben.
- Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
- Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

Waschmittelschublade reinigen ...

... wenn Waschmittel- oder Weichspülerreste vorhanden.

- Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, ganz herausnehmen. Einsatz herausnehmen: Mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
- Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
- Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
- Waschmittelschublade einschieben.

Waschtrommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.
Rostflecken – chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

Entkalken *Keine Wäsche in der Maschine!*

Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig. Falls doch, nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers vorgehen.

Einsatz für Flüssigwaschmittel *je nach Modell*

Für die Dosierung von Flüssigwaschmittel Einsatz positionieren:
– Waschmittelschublade ganz herausnehmen -> Seite 9.
– Einsatz nach vorn schieben.
Einsatz nicht verwenden (nach oben schieben):
– bei gelartigen Waschmitteln und Waschpulver,
– bei Programmen mit (Vorwäsche) und Option (Fertig in).

Hinweise im Anzeigefeld *je nach Modell*

| | |
|------------------------|---|
| F: 16 | Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt. |
| F: 17, 29 | Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt / eingeklemmt; Sieb reinigen -> Seite 10; Wasserdruck zu gering. |
| F: 18 | Laugenpumpe reinigen -> Seite 10; Abflussrohr / Ablaufschlauch verstopft. |
| F: 23 | Wasser in Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen! |
| F: 42, 43, 44 | Motorfehler. Kundendienst rufen! |
| Andere Anzeigen | Gerät ausschalten, 5 Sekunden warten und wieder einschalten. Erscheint die Anzeige erneut, Kundendienst rufen -> Aufstellanleitung Seite 7. |

Wartung

Laugenpumpe

Programmwähler auf **Off** (Aus) stellen, Netzstecker ziehen.

- Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken.
- Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
- Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
- Pumpendeckel wieder einsetzen und fest verschrauben, Griff steht senkrecht. Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.

Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm (Abpumpen) starten.

Sieb im Wasserzulauf

! Stromschlaggefahr! Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

- Wasserhahn schließen!
- Beliebiges Programm wählen (**außer** Spin / (Abpumpen)).
- wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
- Programmwähler auf **Off** (Aus) stellen. Netzstecker ziehen.

Sieb reinigen:
Je nach Modell:
– Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.
Sieb mit kleiner Bürste reinigen.

oder
– Schlauch an der Rückseite abnehmen, Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.

- Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.

Was tun wenn ...

| | |
|--|--|
| Wasser läuft aus. | – Ablaufschlauch richtig befestigen / ersetzen. – Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen. |
| Kein Wassereinlauf. Waschmittel nicht eingespült. | – (Start/Pause) nicht gewählt? – Wasserhahn nicht geöffnet? – Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen -> Seite 10. – Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt? |
| Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen. | – Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? -> Seite 4. – (Spülstop = ohne Entschleudern) gewählt? -> Seite 4. – Öffnen nur über Notentriegelung möglich? -> Seite 6. |
| Programm startet nicht. | – (Start/Pause) oder (Fertig in)-Zeit gewählt? – Einfüllfenster geschlossen? |
| Waschlauge wird nicht abgepumpt. | – Laugenpumpe reinigen -> Seite 10. – Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen. |
| Wasser in der Trommel nicht sichtbar. | – Kein Fehler – Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches sichtbar. |
| Schleuderesgebnis nicht zufriedenstellend. | – Kleine und große Wäschestücke gemeinsam waschen. – (Knitterschutz) gewählt? -> Seite 5. – Zu geringe Drehzahl gewählt? -> Seite 3. |
| Mehrmaliges Anschleudern. | – Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus. |
| Kammer nicht vollständig ausgespült. | – Einsatz herausnehmen. Waschmittelschublade und Einsatz reinigen -> Seite 9. |
| Geruchsbildung in Waschmaschine. | – Programm Cottons (Koch/Bunt) 90 °C ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden. |
| Schaum tritt aus Waschmittelschublade aus. | – Zu viel Waschmittel verwendet? 1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II der Waschmittelschublade geben. – Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern. |
| Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern. | – Gerätefüße fixiert? Gerätefüße sichern -> Aufstellanleitung Seite 5. – Transportsicherung entfernt? Transportsicherungen entfernen -> Aufstellanleitung Seite 4. |
| Anzeigefeld / Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht. | – Stromausfall? – Sicherung ausgelöst? Sicherung einschalten/ersetzen. – Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen. |
| Programmablauf länger als üblich. | – Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus. – Schaumkontrollsystem aktiv – ein Spülgang wird zugeschaltet. |
| Waschmittelrückstände auf der Wäsche. | – Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände. – (Spülen) wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten. |
| Im Pause-Zustand blinkt (Start/Pause) sehr schnell und ein Signal ertönt. | – Wasserstand zu hoch. Nachlegen von Wäsche nicht möglich. Ggf. Einfüllfenster sofort schließen. – Start/Pause wählen zum Fortsetzen des Programm. |
| Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann oder eine Reparatur erforderlich ist: | – Programmwähler auf Off (Aus) stellen und Netzstecker aus Steckdose ziehen. – Wasserhahn schließen und Kundendienst rufen -> Aufstellanleitung Seite 7. |



Gebrauchsanleitung



Waschmaschine

! Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung in Betrieb nehmen! Beachten Sie auch die separate Aufstellanleitung. Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!

Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Siemens entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wurde sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen und eine Auswahl unserer Produkte finden Sie auf unserer Internetseite: <http://www.siemens-hausgeraete.de> oder bei unseren Kundendienst-Zentren

Family Line 01805-2223 (€0,14/Min. DTAG)

Inhalt

Seite

| | |
|----------------------------------|-----|
| Bestimmungsgemäßer Gebrauch | 1 |
| Programme | 1 |
| Programm einstellen und anpassen | 3 |
| Waschen | 3/4 |
| Nach dem Waschen | 4 |
| Individuelle Einstellungen | 5 |
| Wichtige Hinweise | 6 |
| Notentriegelung | 6 |
| Programmübersicht | 7 |
| Sicherheitshinweise | 8 |
| Verbrauchswerte | 8 |
| Pflege | 9 |
| Hinweise im Anzeigefeld | 9 |
| Wartung | 10 |
| Was tun wenn ... | 11 |



Umweltschutz / Sparhinweise

- Nutzen Sie die maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms aus.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Cottons** (Koch/Bunt) **90 °C** Programm **Cottons Eco E** (Bunt Eco) **60 °C** und Zusatzfunktion (Flecken) wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

- ⚠ – Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

Programme

Detaillierte Programmübersicht -> Seite 7.

Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.

| | |
|--|---|
| Cottons (Koch/Bunt) | } strapazierfähige Textilien |
| Cottons Eco E (Bunt Eco) | |
| PowerWash 60' (Schnell-Intensiv) | |
| Easy-Care (Pflegerleicht) | pflegerleichter Textilien |
| Mix | unterschiedliche Wäschearten |
| Delicate/Silk (Fein/Seide) | empfindliche waschbare Textilien |
| Wool (Wolle, Handwäsche) | hand-/maschinenwaschbare Wolle |
| Rinse (Spülen) | mit anschließendem Schleudern |
| Spin (Schleudern) | Extraschleudern mit variabler Schleuderdrehzahl |
| Empty (Abpumpen) | des Spülwassers bei (Spülstop = ohne Endschleudern) |
| Low spin (Schonschleudern) | von Hand gewaschener Wäsche mit reduzierter Schleuderdrehzahl |
| Super 15' | Kurzprogramm |
| Outdoor | Wetter-, Sport- und Outdoor-Textilien -> Seite 6. |
| Shirts/Business (Hemden/Business) | bügelfreie Oberhemden |
| Easy-Care Plus (Pflegerleicht Plus) | dunkle Textilien |

Vorbereiten

⚠ *Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.*

Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Netzstecker einstecken

- ⚠ *Nur mit trockenen Händen!*
- ⚠ *Nur am Stecker anfassen!*

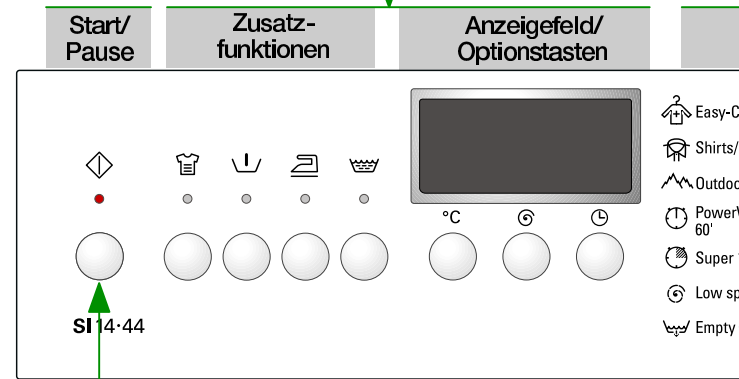
Wasserhahn öffnen

Einsatz für Flüssigwaschmittel (je nach Modell), Seite 9.

Kammer II: Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz

Kammer III: Weichspüler, Stärke

Kammer I: Waschmittel für Vorwäsche



i Bei längerem Berühren der Optionstasten automatischer Durchlauf der Einstelloptionen!

| | |
|-----------------------|-------------|
| * - 90° °C (Temp.) | Wählen |
| ⊗ - 1400* (U/min) | Wählen oder |
| 1 - 24h (Fertig in) | Program |
| Statusanzeigen | Anzeige |
| ☁ ☁ ☁ -0- | Wasche |

Vor dem ersten Waschen
 einmal ohne Wäsche waschen. Siehe Seite 6

Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!
 Nach Angaben auf den Pflegeetiketten.
 Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur.
 Maximale Beladung nicht überschreiten -> Seite 7.

Wichtige Hinweise beachten! Seite 6!

Große und kleine Wäschestücke einfüllen! Einfüllfenster schließen.
 Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend:
 Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.
 Bei Modellen ohne Einsatz für Flüssigwaschmittel:
 Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.
 Während des Betriebs: Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade!

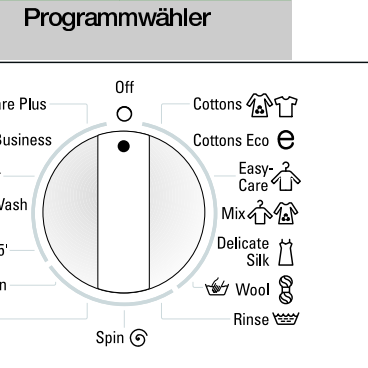
i Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.

Programm einstellen und anpassen

Zusatzfunktionen und Optionstasten
 siehe individuelle Einstellungen
 -> Seite 5.

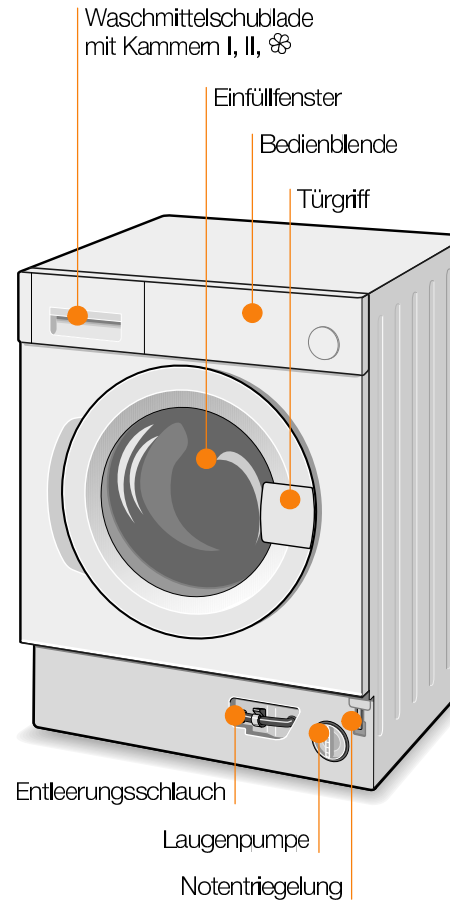
i Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.

◊ (Start/Pause) wählen



der Temperatur (* = kalt)
 der Schleuderdrehzahl (* je nach Modell)
 (Spülstop = ohne Endschleudern)
 mm-Ende nach ...
 en zum Programmablauf:
 en, Spülen, Schleudern, Ende

Waschen



1

2



3

Waschen

Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.
 Falls Ⓞ (Spülstop = ohne Endschleudern) aktiv:
 Schleuderdrehzahl wählen oder Programmwähler auf
 Empty (Abpumpen) oder Spin Ⓞ (Schleudern) stellen.
 ◊ (Start/Pause) wählen.
 Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen – Rostgefahr.

Wasserhahn schließen

Hinweise zu Aqua-Stop -> Aufstellanleitung Seite 7.

Ausschalten

Programmwähler auf Off (Aus) stellen.

Programmende wenn ...

... - 0 - im Anzeigefeld erscheint.

Programm ändern ...

Wenn Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:
 - Programm neu wählen.
 - ◊ (Start/Pause) wählen.

Programm unterbrechen ...

- ◊ (Start/Pause) wählen.
 - Ggf. Wäsche nachlegen (Einfüllfenster nicht längere Zeit offen stehen lassen – aus der Wäsche austretendes Wasser könnte auslaufen).
 - ◊ (Start/Pause) wählen.

... oder abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:
 - Wäsche abkühlen: Rinse 🚿 (Spülen) wählen.
 - ◊ (Start/Pause) wählen.
 Bei Programmen mit geringerer Temperatur:
 - Spin Ⓞ (Schleudern) oder Empty (Abpumpen) wählen.
 - ◊ (Start/Pause) wählen.

Individuelle Einstellungen

Optionstasten

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

°C (Temperatur)

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

⌚ (Schleuderdrehzahl U/min)

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

⏸ (Fertig in)

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Zeit bis zum Programmende angezeigt. In Stunden-Schritten, bis max. 24h, verstellbar. Taste ⏸ (Fertig in) so oft wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). ⏸ (Start/Pause) wählen. Nach Programmstart keine Einstellmöglichkeit.

Zusatzfunktionen

siehe auch Programmübersicht

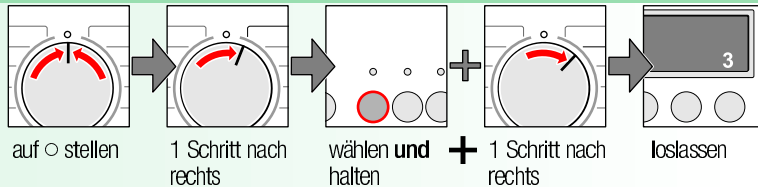
| | |
|-------------------|---|
| ☹ (Flecken) | Verlängerung der Waschzeit zum intensiveren Waschen von stärker verschmutzter Wäsche. |
| ⏸ (Vorwäsche) | Für stark verschmutzte Wäsche. Vorwäsche bei 30 °C. |
| ☰ (Knitterschutz) | Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern – Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht. |
| ☼ (Extraspülen) | Zusätzlicher Spülgang. Längere Programmdauer. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses. |

⏸ (Start/Pause)

Zum Starten oder Unterbrechen des Programms.

Signal

1. Signalmodus starten



2. Lautstärke einstellen für ...



* evtl. mehrmals anwählen

* evtl. mehrmals anwählen



Wichtige Hinweise



Wäsche und Maschine schonen

- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.



Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen, ca. 1 Liter Wasser und danach ½ Messbecher Waschmittel in Kammer II einfüllen. Programm **Easy-Care** (Pflegeleicht) **60 °C** einstellen und ⏸ (Start/Pause) wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Off** (Aus) stellen.



Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

| | |
|--------|--|
| | Neues separat waschen. |
| leicht | Nicht Vorwaschen. |
| | Flecken evtl. vorbehandeln. Zusatzfunktion ☹ (Flecken) wählen. |
| stark | Weniger Wäsche einfüllen; Vorwaschen. |
| | Flecken evtl. vorbehandeln. Zusatzfunktion ☹ (Flecken) wählen. |



Einweichen Wäsche gleicher Farbe einlegen

Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II geben. Programm **Cottons** (Koch/Bunt) **30 °C** einstellen und ⏸ (Start/Pause) wählen. Nach ca. 10 Minuten ⏸ (Start/Pause) wählen. Nach gewünschter Einweichzeit erneut ⏸ (Start/Pause) wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll oder Programm ändern.



Stärken Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein

Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ☼ dosieren.



Färben / Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben.

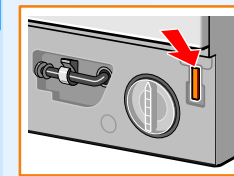


Outdoor Wäsche darf nicht mit Weichspüler behandelt sein.

Für Maschinenwäsche geeignete Spezialwaschmittel erhältlich insbesondere im Sportfachhandel. Dosierung nach Herstellerangaben. Spezialwaschmittel für Outdoor Textilien in Kammer II füllen. Programmwähler auf **Outdoor** stellen. Temperatur wählen. ⏸ (Start/Pause) wählen.



Notentriegelung, z.B. bei Stromausfall



Das Programm läuft weiter, wenn der Strom wieder fließt. Soll dennoch die Wäsche entnommen werden, kann das Einfüllfenster wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:



Verbrühungsgefahr!
Waschlauge und Wäsche können heiß sein.
Evtl. erst abkühlen lassen.
Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.

- Programmwähler auf **Off** (Aus) stellen und Netzstecker ziehen.
- Waschlauge ablassen → Seite 10.
- Notentriegelung mit einem Werkzeug ziehen und loslassen. Einfüllfenster lässt sich anschließend öffnen.

Programmübersicht

→ Tabelle Verbrauchswerte Seite 8 und Hinweise auf Seite 6 beachten!



Zusatzfunktionen; Hinweise

Wäscheart

max.

°C

| Programme | max. °C | Wäscheart | Zusatzfunktionen; Hinweise |
|---|-----------|---|--|
| Cottons (Koch/Bunt) | ☼ - 90 °C | strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen | ☹ (Flecken), ⏏ (Vorwäsche), ☹ (Knitterschutz), ☹ (Extraspülen) |
| Cottons Eco E (Bunt Eco) | ☼ - 60 °C | 7,0 kg* | zeitoptimiertes Programm, Kurzprogramm für normal verschmutzte Wäsche |
| ⌚ PowerWash 60* (Schnell+Intensiv) | ☼ - 60 °C | 5,0 kg | ☹ (Flecken), ⏏ (Vorwäsche), ☹ (Knitterschutz), ☹ (Extraspülen) |
| Easy-Care (Pflegeleicht) | ☼ - 60 °C | | ☹ (Flecken), ⏏ (Vorwäsche), ☹ (Knitterschutz), ☹ (Extraspülen) |
| Mix | ☼ - 40 °C | 3,5 kg* | ☹ (Flecken), ⏏ (Vorwäsche), ☹ (Knitterschutz), ☹ (Extraspülen); unterschiedliche Wäschearten können gemeinsam gewaschen werden |
| Easy-Care Plus (Pflegeleicht Plus) | ☼ - 40 °C | | ☹ (Flecken), ⏏ (Vorwäsche), ☹ (Knitterschutz), ☹ (Extraspülen); reduziertes Spül- und Entschleudern |
| Shirts/Business (Hemden/Business) | ☼ - 60 °C | | ☹ (Flecken), ⏏ (Vorwäsche), ☹ (Extraspülen); nur Anschleudern, tropfnass aufhängen |
| Delicae/Silk (Fein/Seide) | ☼ - 40 °C | 2,0 kg | ☹ (Flecken), ⏏ (Vorwäsche), ☹ (Knitterschutz), ☹ (Extraspülen); besonders schonendes Waschprogramm um Schmutz zu vermeiden, längere Programmpausen (Textilien ruhen in Waschlauge) |
| Wool (Wolle, Handwäsche) | ☼ - 40 °C | | Kurzprogramm ca. 15 Minuten, geeignet für leicht verschmutzte Wäsche |
| Super 15' | ☼ - 40 °C | | ☹ (Flecken), ☹ (Knitterschutz), ☹ (Extraspülen); reduziertes Entschleudern in Intervallen |
| Outdoor | ☼ - 40 °C | | ☹ (Flecken), ☹ (Knitterschutz), ☹ (Extraspülen); reduziertes Entschleudern in Intervallen |

Zusatzprogramme

i Die Programme sind zeitoptimiert für leicht verschmutzte Textilien. Bei stärker verschmutzten Textilien Beladungsmenge reduzieren oder Zusatzfunktion z.B. ☹ (Flecken) wählen. Beim Waschen mit maximaler Beladung der mit * gekennzeichneten Programme immer Zusatzfunktion ☹ (Flecken) wählen. Als Kurzprogramm ist – unabhängig von der Wäscheart – **Easy-Care** (Pflegeleicht) **40°C** mit max. Schleuderdrehzahl **optimal geeignet**. Programme ohne Vorwäsche – Waschmittel in Kammer **II** geben, Programme mit Vorwäsche – Waschmittel in Kammer **I** und **II** aufteilen.

Robert Bosch Hausrgeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34
81739 München / Deutschland

9000 339 464
0108

W14S440EU

Verbrauchswerte

| Programm | Zusatzfunktion | Beladung | Strom** | Wasser** | Programmdauer** |
|--|----------------|----------|----------|----------|-----------------|
| Cottons (Koch/Bunt) 30 °C* | ☹ (Flecken) | 7,0 kg | 0,55 kWh | 73 l | 2:12 h |
| Cottons (Koch/Bunt) 40 °C* | ☹ (Flecken) | 7,0 kg | 0,85 kWh | 73 l | 2:12 h |
| Cottons (Koch/Bunt) 60 °C* | ☹ (Flecken) | 7,0 kg | 1,50 kWh | 73 l | 2:12 h |
| Cottons Eco E (Bunt Eco) 60 °C* | ☹ (Flecken) | 7,0 kg | 1,19 kWh | 49 l | 2:19 h |
| Cottons (Koch/Bunt) 90 °C | ☹ (Flecken) | 7,0 kg | 2,51 kWh | 90 l | 2:12 h |
| Easy-Care (Pflegeleicht) 40 °C* | ☹ (Flecken) | 3,5 kg | 0,55 kWh | 55 l | 1:12 h |
| Easy-Care (Pflegeleicht) 40 °C* (auch als Kurzprogramm geeignet) | – | 3,5 kg | 0,54 kWh | 55 l | 0:45 h |
| Delicate/Silk (Fein/Seide) * (kalt) | – | 2,0 kg | 0,03 kWh | 39 l | 0:40 h |
| Delicate/Silk (Fein/Seide) 30 °C | – | 2,0 kg | 0,20 kWh | 39 l | 0:40 h |
| Wool (Wolle) * (kalt) | – | 2,0 kg | 0,08 kWh | 47 l | 0:36 h |
| Wool (Wolle) 30 °C | – | 2,0 kg | 0,20 kWh | 47 l | 0:36 h |

* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger europäischer Norm 60456.
Hinweis für Vergleichsprüfungen: Die Prüfprogramme testen mit: maximaler Beladung, Zusatzfunktion ☹ (Flecken), maximaler Schleuderdrehzahl.
Als **Kurzprogramm** für Buntwäsche das Programm **Easy-Care** (Pflegeleicht) **40 °C** ohne Zusatzfunktion ☹ (Flecken) und maximaler Schleuderdrehzahl wählen.
** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
 - Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.
- Stromschlaggefahr**
- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
 - Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.
- Lebensgefahr**
- Bei ausgedienten Geräten:
- Netzstecker ziehen.
 - Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
 - Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.
- Erstickungsgefahr**
- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.
- Vergiftungsgefahr**
- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Explosionsgefahr**
- Mit Lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckentferner / Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand ausspülen.
- Verletzungsgefahr**
- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
 - Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
 - Nicht auf die Waschmaschine steigen.
 - Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
 - Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.



- Stromschlaggefahr! Netzstecker ziehen!
- Explosionsgefahr! Keine Lösungsmittel!



Maschinengehäuse, Bedienfeld

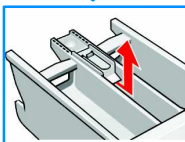
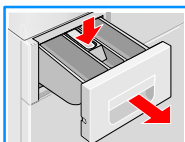
- Mit weichem, feuchtem Lappen abreiben.
- Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
- Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.



Waschmittelschublade reinigen ...

... wenn Waschmittel- oder Weichspülerreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, ganz herausnehmen. Einsatz herausnehmen: Mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
2. Einspülchale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
3. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
4. Waschmittelschublade einschieben.



Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.



Waschtrommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.
Rostflecken – chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.



Entkalken *Keine Wäsche in der Maschine!*

Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig. Falls doch, nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers vorgehen.



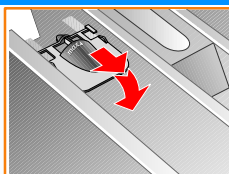
Einsatz für Flüssigwaschmittel *je nach Modell*

Für die Dosierung von Flüssigwaschmittel Einsatz positionieren:

- Waschmittelschublade ganz herausnehmen -> Seite 9.
- Einsatz nach vorn schieben.

Einsatz nicht verwenden (nach oben schieben):

- bei gelartigen Waschmitteln und Waschpulver,
- bei Programmen mit \cup (Vorwäsche) und Option \odot (Fertig in).



Hinweise im Anzeigefeld

je nach Modell

| | |
|-----------------|---|
| F: 16 | Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt. |
| F: 17, 29 | Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt / eingeklemmt; Sieb reinigen -> Seite 10; Wasserdruck zu gering. |
| F: 18 | Laugenpumpe reinigen -> Seite 10; Abflussrohr / Ablaufschlauch verstopft. |
| F: 23 | Wasser in Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen! |
| F: 42, 43, 44 | Motorfehler. Kundendienst rufen! |
| Andere Anzeigen | Gerät ausschalten, 5 Sekunden warten und wieder einschalten. Erscheint die Anzeige erneut, Kundendienst rufen -> Aufstellanleitung Seite 7. |



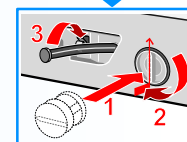
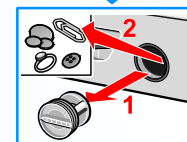
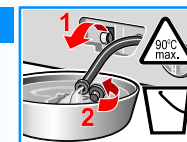
- Verbrühungsgefahr! Waschlauge abkühlen lassen!
- Wasserhahn zudrehen!



Laugenpumpe

Programmwähler auf **Off** (Aus) stellen, Netzstecker ziehen.

1. Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken.
2. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
3. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
4. Pumpendeckel wieder einsetzen und fest verschrauben, Griff steht senkrecht. Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.



Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm Ψ **Empty** (Abpumpen) starten.



Sieb im Wasserzulauf



Stromschlaggefahr! Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebige Programm wählen (außer Spin \odot (Schleudern)/ Ψ Empty (Abpumpen)).
3. \diamond (Start/Pause) wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Off** (Aus) stellen. Netzstecker ziehen.

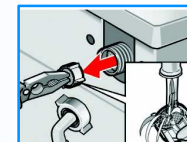
Sieb reinigen:

1. Je nach Modell:
 - Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.
 - Sieb mit kleiner Bürste reinigen.



oder

- Schlauch an der Rückseite abnehmen, Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.
2. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.



- Wasser läuft aus.

 - Ablaufschlauch richtig befestigen / ersetzen.
 - Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
- Kein Wassereinlauf.
Waschmittel nicht eingespült.

 - ◊ (Start/Pause) nicht gewählt?
 - Wasserhahn nicht geöffnet?
 - Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → Seite 10.
 - Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
- Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.

 - Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? → Seite 4.
 - ∅ (Spülstop = ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 4.
 - Öffnen nur über Notentriegelung möglich? → Seite 6.
- Programm startet nicht.

 - ◊ (Start/Pause oder ☉ (Fertig in)-Zeit gewählt?
 - Einfüllfenster geschlossen?
- Waschlauge wird nicht abgepumpt.

 - Laugenpumpe reinigen → Seite 10.
 - Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.
- Wasser in der Trommel nicht sichtbar.

 - Kein Fehler – Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
- Schleudergebnis nicht zufriedenstellend.

 - Kleine und große Wäschestücke gemeinsam waschen.
 - ☐ (Knitterschutz) gewählt? → Seite 5.
 - Zu geringe Drehzahl gewählt? → Seite 3.
- Mehrmaliges Anschleudern.

 - Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
- Kammer ☼ nicht vollständig ausgespült.

 - Einsatz herausnehmen. Waschmittelschublade und Einsatz reinigen → Seite 9.
- Geruchsbildung in Waschmaschine.

 - Programm **Cottons** ☼☼ (Koch/Bunt) **90 °C** ohne Wäsche durchführen. Dazu **Vollwaschmittel** verwenden.
- Schaum tritt aus Waschmittelschublade aus.

 - Zu viel Waschmittel verwendet?
 - 1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II der Waschmittelschublade geben.
 - Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
- Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern.

 - Gerätefüße fixiert?
 - Gerätefüße sichern → Aufstellanleitung Seite 5.
 - Transportsicherung entfernt?
 - Transportsicherungen entfernen → Aufstellanleitung Seite 4.
- Anzeigefeld / Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.

 - Stromausfall?
 - Sicherung ausgelöst? Sicherung einschalten/ersetzen.
 - Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
- Programmablauf länger als üblich.

 - Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.
 - Schaumkontrollsystem aktiv – ein Spülgang wird zugeschaltet.
- Waschmittelrückstände auf der Wäsche.

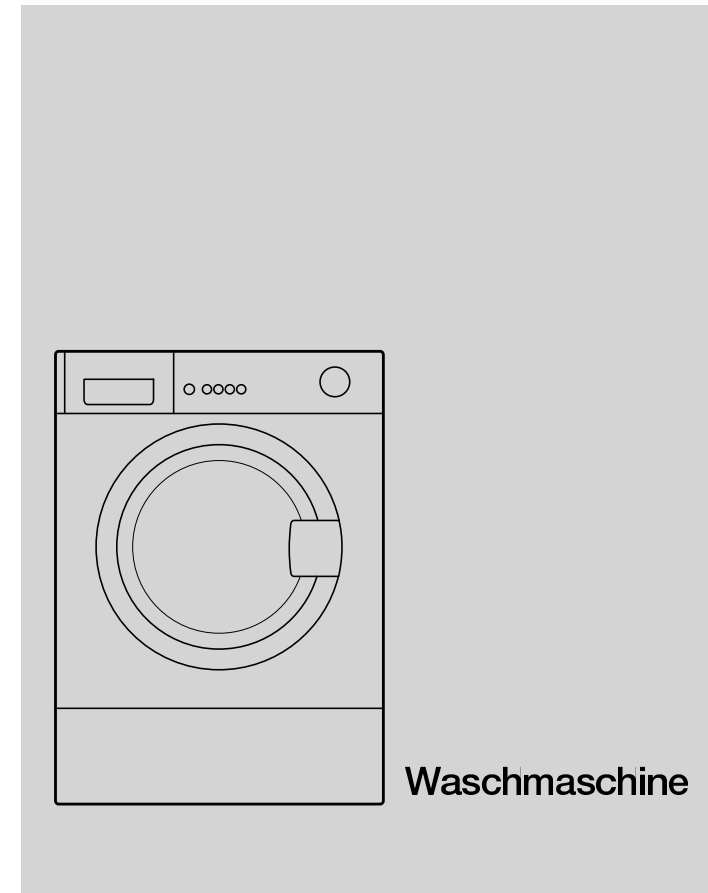
 - Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.
 - ☼ (Spülen) wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.
- Im Pause-Zustand blinkt ◊ (Start/Pause) sehr schnell und ein Signal ertönt. .

 - Wasserstand zu hoch. Nachlegen von Wäsche nicht möglich.
 - Ggf. Einfüllfenster sofort schließen.
 - Start/Pause wählen zum Fortsetzen des Programms.
- Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann oder eine Reparatur erforderlich ist:

 - Programmwähler auf **Off** (Aus) stellen und Netzstecker aus Steckdose ziehen.
 - Wasserhahn schließen und Kundendienst rufen → Aufstellanleitung Seite 7.

SIEMENS

Gebrauchsanleitung



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung in Betrieb nehmen!
Beachten Sie auch die separate Aufstellanleitung.
Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!